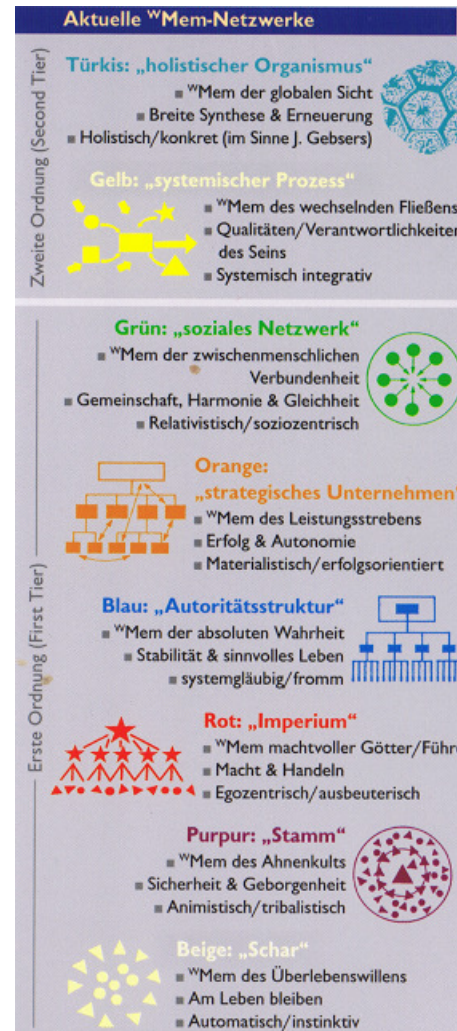
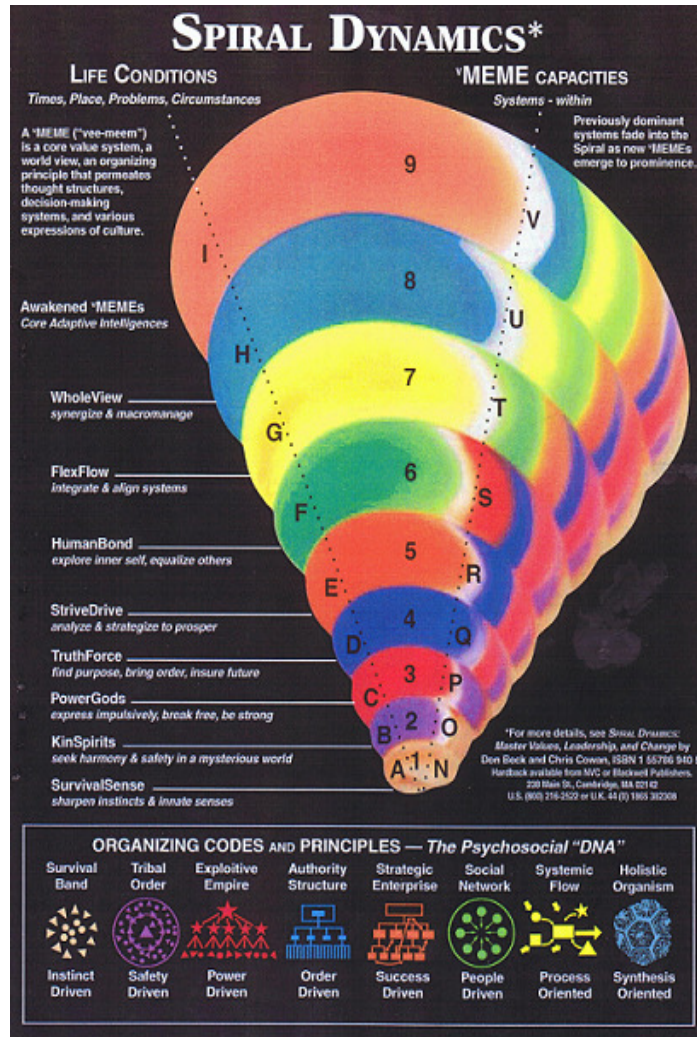




Mein Meta-Modell in Beratung und OE "Spiral Dynamics – Leadership, Werte und Wandel"





**Aus: *Spiral Dynamics – Leadership, Werte und Wandel. Eine Landkarte für Business und Gesellschaft im 21. Jahrhundert.*
von Don E. Beck / Christopher C. Cowan, Kamphausen-Verlag Bielefeld 2007 1. Auflage
vermittelt von Hans Ruijs, Kern Consult und OE-Dozent am ias Maienfeld**

„Die endlos aufwärts führende Suche“ - eine Einführung in das Meta-Modell Spiral Dynamics SDI

„Die praktische und spirituelle Weisheit der Spiral Dynamics“ - von Jessica Roemischer

ICH GLAUBE, ICH FANGE AN, DIE MENSCHEN als Farben zu sehen! Nachdem ich mich während der vergangenen drei Monate eingehend mit Spiral Dynamics befasst habe einer scharfsinnigen und weitreichenden Theorie über die menschliche Entwicklung kann ich ohne Übertreibung sagen, dass Spiral Dynamics ein enormer Durchbruch ist, was die Beschreibung und den Umgang mit Komplexität das heißt, uns selbst angeht. Unsere unterschiedlichen Weltanschauungen, unsere Überzeugungen, sogar unsere Identität werden von acht «Memes» oder Wertesystemen repräsentiert, die sowohl auf Individuen als auch auf ganze Kulturen angewandt werden können. Und ich entdecke gerade, dass dieses dynamische, spiralförmige Modell des menschlichen Bewusstseins mit seiner Hierarchie farbkodierter Memes im wahrsten Sinne des Wortes meine Wahrnehmung färbt.

Auf der Hochzeit eines Freundes realisierte ich plötzlich, dass ich das **BLAUE** (absolutistische) Meme in der konservativ gekleideten Frau mit dem Kreuz sah, das **ORANGE** (erfolgsorientierte) Meme in dem jungen Yuppie mit der Rolex, das **GRÜNE** (egalitäre) Meme in dem in die Jahre gekommenen Hippie mit dem Bart. Und nicht nur das ich erkenne langsam, wie **GRÜN** ich selbst bin mit meiner Sehnsucht, in Gemeinschaft zu leben und akzeptiert zu werden, mit meiner Voreingenommenheit gegen Konzerne und politisch Konservative, mit meiner Leidenschaft für die Belange der Umwelt, obwohl ich zugegebenermassen verrückt danach bin, meinen Audi (**ORANGE**) flott (**ROT** impulsiv) zu fahren!



Sollte ich mir Sorgen machen? Lege ich mit dieser offensichtlich grob gezeichneten, farbkodierten Charakterisierung, «Meme» genannt, andere und mich selbst auf bestimmte Rollen fest? Ist das Modell von Spiral Dynamics mit diesen Memes einfach nur ein bequemer Weg, sich nicht mit der Komplexität und Verschiedenheit der Menschen herumschlagen zu müssen und sich nicht der Herausforderung zu stellen, zu erkennen, wer wir wirklich sind? Im Gegenteil. Ich habe herausgefunden, dass Spiral Dynamics statt kalter, analytischer Distanz oder eindimensionaler Perspektive eine tiefe, klare Einsicht in die fließenden Muster der menschlichen Psyche, Überzeugungen und Werte (einschliesslich meiner eigenen) verschafft, welche oft unbewusst unsere Entscheidungen leiten und sogar unsere Identität formen.

Zudem führt Spiral Dynamics zu einer unerwarteten und befreienden Objektivität, denn es stellt meine eigene Erfahrung in einen gesamtgeschichtlichen Zusammenhang unserer menschlich-psychologischen Entwicklung, die vollständig in jedem von uns gegenwärtig ist vom primitivsten Überlebensinstinkt (BEIGE) bis hin zu entwickelten spirituellen Bestrebungen (TÜRKIS) mit wie in meinem Fall einem guten Schuss rechthaberischem Öko-Egalitarismus (GRÜN).

«Aber warum eine Spirale?», könnte man fragen. Spiralen sind dynamischer Ausdruck natürlicher und kosmischer Kräfte, «dominante universelle Fraktale», die in allem nachweisbar sind, angefangen bei unserer DNA bis hin zu den spiralförmigen Galaxien unseres Universums. Spiral Dynamics postuliert, dass die Evolution des menschlichen Bewusstseins am besten mit dieser dynamischen, sich spiralförmig nach oben ausdehnenden Struktur dargestellt werden kann, die unsere sich entfaltenden Denkweisen aufzeichnet, wie sie sich durch Ebenen wachsender Komplexität immer weiter empor schwingen.

Mit Sicherheit ist das menschliche Bewusstsein über die Jahrtausende ständig komplexer geworden wie unsere schnelllebige, höchst interaktive Welt beweist. Aber ungeachtet meiner Illusionen darüber, wie weit ich in meinem stark technologisierten, postmodernen Leben gekommen bin, tauchen wir Menschen laut Spiral Dynamics gerade erst mal aus der ersten großen Episode der Menschheitsgeschichte auf einer 100.000 Jahre alten Epoche, die grundlegend von dem Bedürfnis zu überleben geprägt war: der «First-Tier-Ebene» (first tier heißt wörtlich übersetzt: erster Rang, erste Stufe) der Spirale.



Dr. Don E. Beck hat Spiral Dynamics seit nunmehr fast drei Jahrzehnten entwickelt, gelehrt und angewandt. Er vermittelt die wahrhaftig umfassende oder «integrale» Perspektive, die Essenz von Spiral Dynamics, indem er das gewaltige Gemälde der Weltkulturen mit der Sorgfalt, dem Verständnis und der entspannten Vertrautheit beschreibt, mit der man vielleicht über die Mitglieder einer weit verzweigten Familie und ihre einzigartigen Fähigkeiten spricht und von den Anforderungen, denen sie ausgesetzt sind. In dieser reifen Menschlichkeit zeigt sich Becks leidenschaftliche und aufrichtige Überzeugung, dass Spiral Dynamics der enormen Herausforderung und Verantwortung, denen wir uns zu diesem Zeitpunkt der Geschichte gegenüber sehen, erfolgreich begegnen kann.

Man könnte Don Beck wirklich einen philosophischen Aktivist im Dienste des neuen Millenniums nennen. Als Mitbegründer des National Values Center in Denton, Texas, und Präsident und Hauptgeschäftsführer des Weltunternehmens *Spiral Dynamics Group, Inc.* ist er seinen eigenen Worten zufolge ein «Spiral-Zauberer», der das Modell von Spiral Dynamics dazu benutzt, groß angelegte Systemveränderungen innerhalb und zwischen den verschiedenen Sektoren und Kulturen der Weltgemeinschaft zu bewirken.

Zusammen mit Christopher Cowan schrieb er 1996 *Spiral Dynamics: Mastering Values, Leadership and Change*. Das Buch basiert auf der bahnbrechenden «Wertesystem»-Theorie der menschlichen Entwicklung, die von dem inzwischen verstorbenen Professor Clare Graves aufgestellt wurde, und entwickelt diese weiter. Beck suchte in seiner langjährigen Laufbahn als Berater solch unterschiedliche Schauplätze auf, wie die Downing Street Nr.10, um sich mit den Mitgliedern von Tony Blairs Policy Unit zu treffen, oder Chicago-City, um die Schwierigkeiten der Bildungsinstitutionen anzupacken; die Weltbank, um über die Zukunft Afghanistans zu sprechen, und auch die Sitzungssäle großer Banken, Energieunternehmen, Fluggesellschaften und Regierungsbehörden.

Mit Präsident Bill Clinton erörterte Don Beck Fragen der Rassendiskriminierung und mit Nelson Mandela tiefgreifende Strategien der Versöhnung. Er spielte eine zentrale Rolle beim friedlichen Aufbau eines demokratischen Südafrika, wofür er 1996 in seinem Heimatstaat Texas öffentlich geehrt wurde. In jüngerer Zeit vereinte er seine Kräfte unter anderem mit dem integralen Philosophen Ken Wilber und dem Präsidenten des Arlington Instituts, John Petersen, «um Spiral Dynamics zu einem noch wirkungsvolleren Instrument für gross angelegte Interventionen, Veränderungen und Transformationen zu machen »- eine neue Initiative, welche «Spiral Dynamics integral» (SDi) genannt wird.



Vor dem Hintergrund seiner enormen Erfahrung illustriert Dr. Beck, warum Spiral Dynamics von unschätzbarem Wert für jeden ist, der in dieser heiklen und uns alles abverlangenden Periode der Geschichte aufrichtig die Notwendigkeit für eine menschliche Transformation und weltweite Versöhnung erkennt. Und tatsächlich, in dem Maße, in dem man vertrauter mit Spiral Dynamics wird, versteht man immer besser, warum diese faszinierende Theorie als nichts Geringeres als «eine neue Definition der menschlichen Natur und der evolutionären Bedeutung menschlicher Intelligenz» bezeichnet wird.

«Was ich vorschlage ist, dass die Psychologie des reifen, menschlichen Wesens ein sich entfaltender, wachsender, oszillierender, spiralförmiger Prozess ist, gekennzeichnet durch progressive Unterordnung älterer Verhaltenssysteme niederer Ordnung unter neuere Systeme höherer Ordnung und zwar in dem Maße, wie die existentiellen Probleme des Menschen sich verändern.» Dr. Clare Graves

Siehe auch: „Ganzheitlich handeln. Eine integrale Vision für Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Spiritualität“

Von Ken Wilbur, Arbor Verlag Freiamt, 2001

www.spiraldynamics.net

www.humanemergence.org